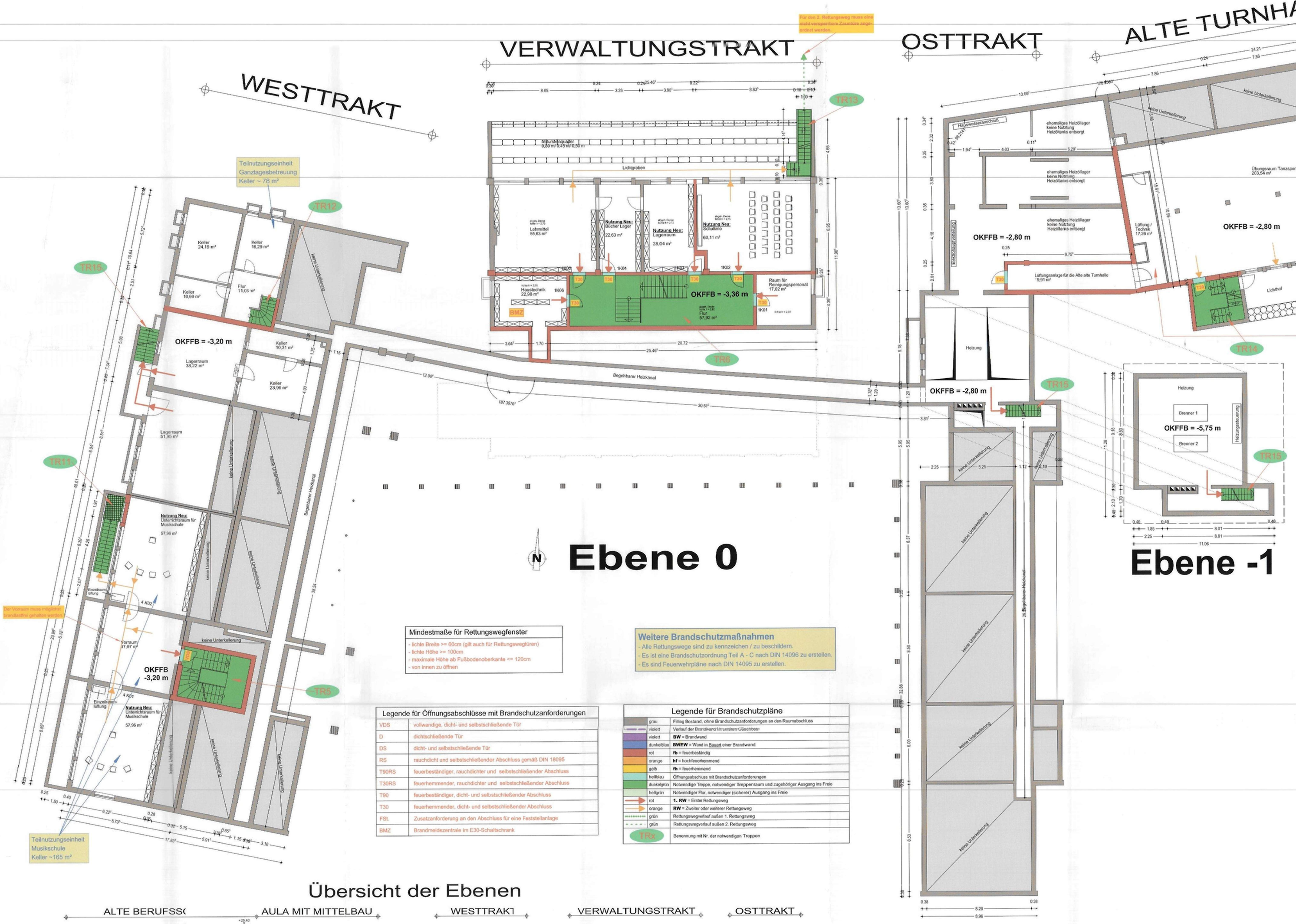
Ebene 0



Ebene -1

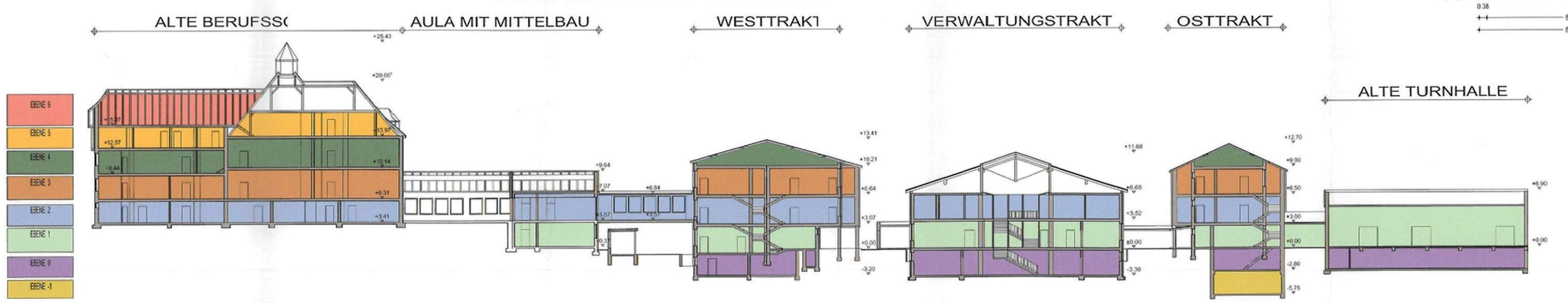
Mindestmaße für Rettungswegfenster
- lichte Breite >= 60cm (gilt auch für Rettungswegtüren)
- lichte Höhe >= 100cm
- maximale Höhe ab Fußbodenoberkante <= 120cm
- von innen zu öffnen

Weitere Brandschutzmaßnahmen
- Alle Rettungswege sind zu kennzeichen / zu beschildern.
- Es ist eine Brandschutzordnung Teil A - C nach DIN 14096 zu erstellen.
- Es sind Feuerwehrpläne nach DIN 14095 zu erstellen.

Legende für Öffnungsabschlüsse mit Brandschutzanforderungen	
VDS	vollwandige, dicht- und selbstschließende Tür
D	dichtschließende Tür
DS	dicht- und selbstschließende Tür
RS	rauchdicht und selbstschließender Abschluss gemäß DIN 18095
T90RS	feuerbeständiger, rauchdichter und selbstschließender Abschluss
T30RS	feuerhemmender, rauchdichter und selbstschließender Abschluss
T90	feuerbeständiger, dicht- und selbstschließender Abschluss
T30	feuerhemmender, dicht- und selbstschließender Abschluss
FSt	Zusatzanforderung an den Abschluss für eine Feststellanlage
BMZ	Brandmeldezentrale im E30-Schaltschrank

Legende für Brandschutzpläne		
	grau	Filling Bestand, ohne Brandschutzanforderungen an den Raumabschluss
	violett	Verlauf der Brandwand unterem Geschoss
	violett	**BW** = Brandwand
	dunkelblau	**BWEW** = Wand in Bauart einer Brandwand
	rot	**fb** = feuerbeständig
	orange	**hf** = hochfeuerhemmend
	gelb	**fh** = feuerhemmend
	hellblau	Öffnungsabschluss mit Brandschutzanforderungen
	dunkelgrün	Notwendige Treppe, notwendiger Treppenraum und zugehöriger Ausgang ins Freie
	hellgrün	Notwendiger Flur, notwendiger (sicherer) Ausgang ins Freie
	rot	**1. RW** = Erster Rettungsweg
	orange	**RW** = Zweiter oder weiterer Rettungsweg
	grün	Rettungswegverlauf außen 1. Rettungsweg
	grün	Rettungswegverlauf außen 2. Rettungsweg
TRx		Benennung mit Nr. der notwendigen Treppen

Übersicht der Ebenen





Abweichung Nr. 4

Anforderung nach Art. 27 + 29 BayBO:
Die Technikräume "Lüftungsanlage" und "Lüftung/Technik" müssen zu den Aufenthaltsräumen "Tanzübungsraum im KG" und "Turnhalle im EG" feuerbeständig abgeschottet werden.

Die Formulierung der Abweichung ist dem zugehörigen Textdokument zu entnehmen.

Hierfür wird eine Abweichung nach Art. 63 (1) BayBO gestellt.

Brandmeldeanlage

Die gesamte Schule muss durch eine automatische Brandmeldeanlage überwacht werden. Die Grundanforderung für die Überwachung ist die **"Kategorie 3 nach DIN 14675: Flucht- und Rettungswege"**.

Darüber hinaus werden bestimmte Räume oder Bereiche definiert, die auch automatisch zu überwachen sind. In diesem Plan sind das folgende Bereiche:
- **Ebene 0 - Verwaltungstrakt: Haustechnik (BMZ)**
- **Ebene 0 - Osttrakt: Lüftungsanlage**
- **Ebene 0 - Alte Turnhalle: Lüftungstechnik**
- **Ebene 0 - Alarmierung des Tanzübungsraumes**

Wichtiger Hinweis

Die Feuerwiderstandsdauer der tragenden und aussteifenden Bauteile sind im Grundriss nicht dargestellt.
Hierfür gilt Bestandsschutz in Bezug auf die jeweils zuletzt bauaufsichtlich genehmigten Pläne und den zugehörigen Baugenehmigungen für das jeweilige Gebäude oder auch Gebäudeteil.

Für diese Gebäude sind folgende Baugenehmigungen maßgebend:
- Erweiterung der Grund- und Hauptschule:
  Genehmigungsbescheid vom 16.05.1988
- Tektur zur Erweiterung der Grund- und Hauptschule:
  Genehmigungsbescheid vom 24.07.1995
- Nutzungsänderung Keller alte Turnhalle zum Übungsraum des Tanzsportvereins:
  Genehmigungsbescheid vom 31.05.2005

B R A N D S C H U T Z P L A N

Dieser Plan gilt als ohne zusätzliches Textdokument als Brandschutznachweis.

PLANUNGSSTAND 06.03.2023	PLANNUMMER B1
PLANINHALT	**Grundriss Ebene 0 und -1** im Maßstab 1:100 **Ebenenübersicht** im Maßstab 1:250
PLANUNGSGRUNDLAGE	Bauvorlage vom 30.06.2021
BAUVORHABEN	Bauliche und nutzungstechnische Bestandgenehmigung der Pfarrer-Kneipp-Grund und Mittelschule Bad Wörishofen